



Von

Mensch zu Mensch

Neues aus der Bürgerchaftsstiftung Soziales Freiburg

Spendenaktion für jung und alt

Gemeinsames Projekt der „INITIATIVE für unsere Kinder- und Jugendklinik e.V.“ und die Bürgerchaftsstiftung Soziales Freiburg

Die „INITIATIVE für unsere Kinder- und Jugendklinik e.V.“ vertreten durch Frau Prof. Dr. Niemeyer vom Zentrum für Kinder- und Jugendmedizin der Universitätskinderklinik Freiburg und die Bürgerchaftsstiftung Soziales Freiburg haben ein gemeinsames Informations- und Spendenprojekt für Jung und Alt vereinbart.

Ziel des Projektes ist es besonders die durch die Pandemie betroffenen Gruppen, Kinder und auch ältere Menschen, die sich in sozial prekären Situationen befinden, zu unterstützen.



Im Zentralen Impfzentrum der Stadt Freiburg, kurz ZIZ genannt, in den Messehallen wird das Projekt durch Plakate und Flyer im Foyer am Ausgang der Wartehalle für die Besucher vorgestellt.

Mit einer Spende vor Ort in den Spendenwürfel oder per Überweisung kann jeder mithelfen das gemeinsame Projekt zu unterstützen.

DIE BÜRGERCHAFTSSTIFTUNG

- ist eine Gemeinschaftsinitiative von Bürgerinnen/Bürgern für Bürgerinnen/Bürger, die auf Hilfe angewiesen sind
- übernimmt Mitverantwortung für das Gemeinwesen
- fördert das soziale Klima in der Stadt, indem sie Hilfebedürftige, insbesondere Ältere und Menschen mit Behinderung unterstützt
- wirbt für den Stiftungsgedanken und die doppelte Möglichkeit des Stiftens sowohl von Zeit als auch von Geld
- bringt Menschen zusammen, die sich für andere einsetzen wollen
- engagiert sich generationenübergreifend
- bereichert die Gemeinschaft als Ganzes durch praktisch geübte Solidarität.

Unsere Ziele:

GANZ EINFACH HIER UND JETZT.

In dieser schweren Zeit sind Zusammenhalt und Solidarität besonders gefragt.

Schon mit wenigen Euros können Sie besonders leidtragenden Gruppen in unserer Gesellschaft, wie Kindern und sowie älteren und bedürftigen Menschen, helfen.

Unterstützen Sie ein Projekt der Kindermedizin und eines für in Not geratene ältere Menschen. Mit einer Spende hier vor Ort in den Spendenwürfel oder per Überweisung oder online über das Handy unterstützen Sie zwei wichtige Projekte:

1. Die INITIATIVE für unsere Kinder- und Jugendklinik e. V. mit ihrem zukunftsweisenden interdisziplinären Konzept für Kinder- und Jugendmedizin, gemeinsam entwickelt

von Patient*innen, Eltern, Mediziner*innen und Planner*innen.

2. Die Bürgerchaftsstiftung Soziales Freiburg engagiert sich generationenübergreifend für ältere Menschen in akuter finanzieller Notlage, für Menschen mit Behinderung und für benachteiligte Kinder.

AN ALLE GEDACHT.
DANKE.



Mit dem Taxi zum Impfen

Stadt Freiburg, Bürgerschaftsstiftung Soziales Freiburg und die Wilhelm-Oberle-Stiftung ermöglichen alten Menschen Taxigutscheine zum Zentralen Impfzentrum Freiburg (ZIZ)



© Jan Will

In Zusammenhang mit der Spendenaktion im Zentralen Impfzentrum ist die Idee entstanden, älteren Menschen, die nicht mehr so mobil sind, keine Angehörigen oder Freunde haben, die sie zur Impfung fahren können und für die Taxikosten eine große finanzielle Belastung wäre, zu unterstützen.

Mit dem städtischen Seniorenbüro wurde vereinbart, dass dort Anfragen für Taxi-Gutscheine entgegengenommen, die Anträge bearbeitet und entschieden werden. Desweiteren wurde vereinbart, dass die Gesamtfinanzierung zu gleichen Teilen durch die Stadt Freiburg, die Bürgerschaftsstiftung Soziales Freiburg und die Wilhelm-Oberle-Stiftung erfolgt. Wir haben mit dieser Vorgehensweise gute Erfahrungen gemacht.



Inzwischen sind bei der Bürgerschaftsstiftung Soziales Freiburg die Taxigutscheine der Monate Februar, März und April 2021 zur Bezahlung eingereicht worden. Es wurde alles korrekt abgerechnet. Diese Zusammenarbeit hat sich bewährt.

Herzlicher Dank an eine Stifterin für die Zustiftung einer Immobilie

Mit besonderer Freude möchten wir heute einer engagierten Stifterin einen ganz herzlichen Dank aussprechen. Sie hat Ende des vergangenen Jahres der Bürgerschaftsstiftung eine Zwei-Zimmer-Wohnung übertragen.

Die Wohnung wurde zwischenzeitlich an eine Person vermietet, die auch persönlich den Zielen der Bürgerschaftsstiftung nahe steht.

Damit hat sich das Stiftungskapital erhöht und wir haben die Möglichkeit durch die Mieteinnahmen zusätzliche finanzielle Hilfen an Bedürftige weiter zu geben.

Diese Zustiftung ist ein großartiges Beispiel von Hilfsbereitschaft und Solidarität. Der Stifterin gebührt unser herzlicher Dank und unsere Anerkennung.

Schwere Zeiten liegen (hoffentlich) bald hinter uns!

Aufgrund von Corona konnte vieles nicht mehr stattfinden

1. Unsere monatlichen Vorträge

In Zusammenarbeit mit der Begegnungsstätte des Evangelischen Stifts in der Hermannstraße veranstalten wir monatlich Vorträge mit Themen, die insbesondere ältere Menschen interessieren. Die Bandbreite erstreckt sich über Themen zu Gesundheit, Wohnen im Alter, Sicherheit, Vorsorge und Hilfe beim Umgang mit Smartphone und Laptop.

Leider mussten bereits vereinbarte Termine wegen Corona abgesagt werden.

Unser nächstes geplantes Gespräch behandelt das Thema „Corona und die Folgen: Psychische Probleme durch Vereinsamung, Resilienz Faktoren – psychische Widerstandskraft – und wie gehe ich mit der Krise um“.

Interessante Themen und neue Perspektiven für die neue Normalität. Der Referent ist Helmut Ellensohn, Leiter der Telefonseelsorge Freiburg.

Die Termine werden in der Badischen Zeitung veröffentlicht.

2. Einschränkung der Kontakte unserer Zeitstifterinnen und Zeitstifter zu ihren Betreuten

Die Zeitstifterinnen und Zeitstifter besuchen in normalen Zeiten ihre Betreuten einmal wöchentlich. Aufgrund von Corona konnten diese Besuche leider zweitweise überhaupt nicht mehr stattfinden. Gemeinsam Kaffee trinken, spazieren gehen oder sich unterhalten sind jedoch für viele eine wichtige Begegnung in der Woche. Einige versuchten über Telefonate den Kontakt aufrecht zu erhalten, aber selbst dies war für viele schwierig umzusetzen.

Inzwischen sind in den Pflegeheimen die Menschen geimpft, dadurch hat sich die Situation wesentlich verbessert. Bei den Zeitstifterinnen und Zeitstiftern sind ebenfalls schon viele geimpft. Wir hoffen sehr, dass sich möglichst viele Menschen impfen lassen, um das Risiko von Erkrankungen weitestgehend zu minimieren. Dann werden auch die Kontakte untereinander wieder möglich sein und das Wohlbefinden und die Freude im Alltag zurückkehren.

3. Wieder regelmäßige Treffen der Zeitstifterinnen und Zeitstifter

Am letzten Freitag eines Monats treffen sich die Zeitstifterinnen und Zeitstifter regelmäßig im Büro in der Schusterstraße. Bei Kaffee und Kuchen werden Neuigkeiten und Erfahrungen ausgetauscht, Probleme können besprochen und geklärt werden.



Treffen der ZeitstifterInnen im Büro Schusterstr. 19

Im vergangenen Jahr waren diese Treffen leider die Ausnahme.

In diesem Jahr hat das erste Treffen im Mai stattgefunden.



4. Engagement der Bürgerschaftsstiftung zur finanziellen Unterstützung von Schwimmkursen für Kinder aus Familien mit geringem Einkommen

Es wird immer wieder festgestellt und beklagt, dass viele Kinder derzeit nicht gezielt schwimmen lernen. Laut DLRG soll jeder 2. Drittklässler nicht richtig schwimmen können. Das hat sich durch die Corona-Krise noch verstärkt, da im vergangenen Jahr viele Schwimmbäder geschlossen waren.



© lucidwater

Die Bürgerschaftsstiftung Soziales Freiburg möchte deshalb in diesem Jahr ein Projekt starten: Kinder lernen schwimmen. Mit der Freiburger Turnerschaft (FT) und mit dem DLRG werden derzeit die Durchführung und die Bedingungen solcher Kurse besprochen. Dabei sollen besonders Kinder aus Familien mit geringem Einkommen gefördert werden.

Diese Förderung gilt auch bei Inanspruchnahme von Bildungsgutscheinen, falls deren Förderbetrag nicht ausreicht. Diesbezüglich werden wir mit dem städtischen Kinderbüro zusammenarbeiten.

Ein herzlicher Dank

Die Corona Pandemie hat im vergangenen Jahr und bis heute Jung und Alt vor große Herausforderungen gestellt und viele Einschränkungen mit sich gebracht.

Kinder konnten monatelang nur teilweise unterrichtet werden, wobei sozial benachteiligte Familien und deren Kinder besonders darunter zu leiden hatten.

Aber auch ältere Menschen waren stark betroffen und Pflegeheime mussten zeitweise ihre Pforten schließen. Auch wir als Stiftung mussten unsere interessanten Vorträge absagen und vieles andere erheblich einschränken.

Wir haben dennoch versucht in verschiedenen Pflegeheimen durch Auftritte und Konzerte Abwechslung in den Alltag der Menschen zu bringen.

Auch im Bereich der individuellen Hilfen konnten wir durch finanzielle Unterstützung die Not einzelner Menschen lindern.

Wir danken heute allen, die uns durch Spenden und Zustiftungen unterstützt haben. Sie haben damit die Grundlage für unsere Hilfen geschaffen.

Unser ganz besonderer Dank gilt unseren Mitarbeiterinnen im Büro, die auch in schwierigen Zeiten ansprechbar waren und stets ein offenes Ohr hatten.

Ein Dankeschön gebührt auch unseren Zeitstifter/innen, sie haben sich sehr bemüht die Kontakte zu den von Ihnen Betreuten möglichst aufrecht zu erhalten. Unser Dank gilt auch

unseren Partnern von anderen Stiftungen sowie den Firmen und Einzelspendern, die uns regelmäßig unterstützen.

In diesen Dank beziehen wir auch die Stadt Freiburg mit ein, besonders die städtischen Ämter, die fachbezogen und vertrauensvoll mit uns zusammenarbeiten sowie den Seniorenrat der Stadt Freiburg.

Gemeinsam ist es uns gelungen ein wenig dazu beizutragen, dass die Zeit, die hinter uns liegt für manche etwas erträglicher wurde.

Wir hoffen gemeinsam auf die Überwindung von Corona, auf viele menschliche Begegnungen und auf eine solidarische Gemeinschaft in Frieden und Freiheit.

Das Kuratorium und der Vorstand der Bürgerschaftsstiftung Soziales Freiburg übermitteln ein herzliches Dankeschön und freuen sich auf eine weitere gute Zusammenarbeit.

Hansjörg Seeh
Vorsitzender
des Vorstandes

Christian Noll
Vorsitzender
des Kuratoriums

Unterstützen Sie uns!

Um auch weiterhin in Not geratene Menschen finanziell unterstützen zu können, sind wir auf Spenden angewiesen. Wir freuen uns, wenn Sie uns dabei helfen!

SPENDENKONTO

Bürgerschaftsstiftung Soziales Freiburg
Sparkasse Freiburg – Nördlicher Breisgau
IBAN: DE20 6805 0101 0012 8825 46
BIC: FRSPDE66XXX

KONTAKT:

www.stiftung-soziales-freiburg.de
E-Mail: info@stiftung-soziales-freiburg.de

BÜROZEITEN:

Dienstag 16.00 bis 18.00 Uhr
Schusterstraße 19, 79098 Freiburg
Tel. 0761/2013070 (auch AB)

Außerdem sind **Zeitstifter*innen** jederzeit herzlich willkommen! Wir brauchen für einige ältere Damen und Herren, die sich über Besuch freuen würden, Unterstützung.

VORSCHAU / TERMINE

Geplante Vorträge (Eintritt frei)

Abhängig von der weiteren Entwicklung der Corona-Pandemie

Psychische Probleme durch Vereinsamung, Resilienz Faktoren – psychische Widerstandskraft – und wie gehe ich mit der Krise um

Referent: Helmut Ellensohn, Leiter Telefonseelsorge Freiburg.

Internet, Smartphone und Tablet für Seniorinnen und Senioren

Referent: Friedrich Wölker, Mentor Landesmedienzentrum Baden-Württemberg

Betreuungsvollmacht und Patientenverfügung

Referentin: Martina Fleig, Betreuungsverein der Diakonie

Die informellen Treffen der **Zeitstifterinnen und Zeitstifter** sind jeweils **am letzten Freitag eines Monats**.

IMPRESSUM

Herausgeber:

Bürgerschaftsstiftung Soziales Freiburg
Schusterstraße 19, 79098 Freiburg
Telefon 0761 201-3070, info@stiftung-soziales-freiburg.de
www.stiftung-soziales-freiburg.de

Texte:

Hansjörg Seeh, Regina Theis-Schwenninger, Dr. Eckhard Olschewski

Bilder:

Dagmar Grässlin, Regina Theis-Schwenninger

Gestaltung und Satz:

Brandity – Die Markenexperten, Stefanie Griesbaum
www.brandity-markenexperten.de